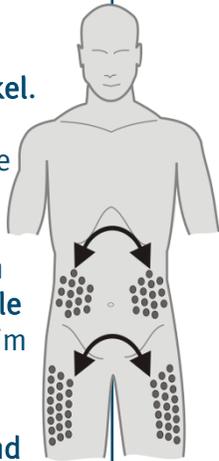


Die richtige Anwendung

1 Waschen Sie sich Ihre Hände.

2 Nehmen Sie die Spritze aus der Verpackung. Wenden Sie das Medikament nicht an, wenn Sie in der Lösung Niederschläge, Trübungen, Verfärbungen oder Ausflockungen entdecken. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren **Arzt** bzw. Ihre **Ärztin** oder Ihre **Apotheke**.

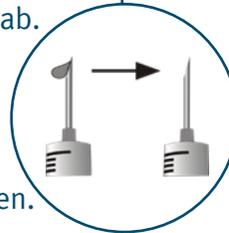
3 Üblicherweise erfolgt die Injektion in die vordere **seitliche Bauchwand** oder in die **Außenseite der Oberschenkel**. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin, wo die Injektion erfolgen soll. Sie sollten bei jeder neuen Injektion einen **Abstand von 1-2 cm zur alten Einstichstelle** einhalten. Sie sollten nicht im Bereich des Bauchnabels injizieren. Halten Sie daher einen **Abstand von 5 cm rund um den Bauchnabel** ein.



4 **Desinfizieren** Sie die Einstichstelle. Warten Sie etwa 30 Sekunden bis zur Injektion.

5 Ziehen Sie die Schutzkappe von der Kanüle der Spritze ab.

6 Falls an der **Kanüle** ein **Tropfen** anhaftet, **schütteln** Sie ihn ab. Damit vermeiden Sie Reizungen des Gewebes. Wischen Sie den Tropfen nicht ab. Das könnte die Kanülenspitze verunreinigen.



7 Die Lösung soll in das Gewebe direkt unter der Haut injiziert werden. Bilden Sie eine **Hautfalte** zwischen Ihrem Daumen und Ihrem Zeigefinger. Drücken Sie nicht zu fest zu. So vermeiden Sie eine versehentliche Injektion in den Muskel. Stechen Sie die Kanüle **senkrecht** ein. Halten Sie die Hautfalte bis zum Ende der Injektion.



8 **Injizieren Sie die Lösung langsam und gleichmäßig**. Drücken Sie den Kolben dazu langsam herunter. Die Injektion sollte etwa **30 Sekunden** dauern. **Injizieren Sie** auch die **Luftblase** in der Fertigspritze. Damit verhindern Sie, dass Lösung wieder durch den Stichkanal nach außen fließt. Das könnte zu Reizung des Gewebes und blauen Flecken führen.

9 Warten Sie noch etwa **5-10 Sekunden** nach der vollständigen Injektion bis zum Herausziehen der Kanüle.

Weitere Hinweise

10

Sicherung der Kanüle

Informieren Sie sich in der Packungsbeilage über die **Sicherung der Kanüle**. Dadurch können Verletzungen durch Nadelstiche verhindert werden. Möglicherweise wird die Kanüle nach der Injektion automatisch gesichert oder Sie müssen die Kanüle zunächst manuell sichern.

11

Entsorgung

Die Spritze kann mit gesicherter Kanüle im **Hausmüll** entsorgt werden.

12

Lagerung

Die Fertigspritzen dürfen **nicht über 25°C** gelagert werden. Ein guter Lagerort ist beispielsweise das Schlafzimmer.

13

Blaue Flecken

Die Entstehung von blauen Flecken in Folge der Injektion ist normal und in der Regel kein Grund zur Beunruhigung. Beachten Sie die folgenden Hinweise um das Auftreten blauer Flecken und Schmerzen bei der Injektion zu verringern:

Injizieren Sie die Lösung bei **Raumtemperatur**.

Entfernen Sie vor der Injektion **Lösungstropfen** an der Kanüle.

Kühlen Sie die **Injektionsstelle** vor dem Einstich.

Wechseln Sie die **Injektionsstelle** bei jeder Injektion.

Injizieren Sie die **Luftblase** in der Fertigspritze.

Drücken Sie den **Kolben** bei der Injektion **sehr langsam** herunter.

Warten Sie nach der Injektion **5 bis 10 Sekunden** bis zum Herausziehen der Nadel aus der Haut.

Massieren Sie die Einstichstelle nach der Injektion **nicht**.



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG



Diese Broschüre soll Sie bei der richtigen Injektion Ihres niedermolekularen Heparins unterstützen.

Überreicht durch: